

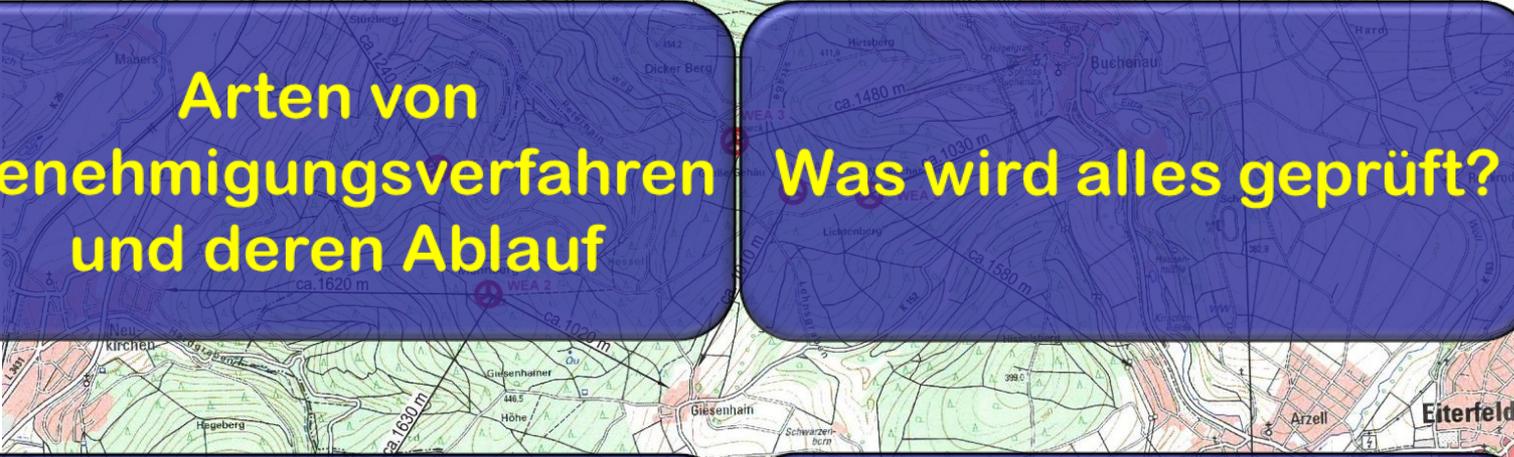
Infomarkt Windenergie

**Prozess und Ablauf von Plan- und
Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-
Immissionsschutzgesetz (BImSchG)**

Gliederung



Arten von
Genehmigungsverfahren
und deren Ablauf



Was wird alles geprüft?



Genehmigungsverfahren
nach BImSchG vs.
Teilregionalplan Energie



Ihre Fragen?



Verfahrensarten

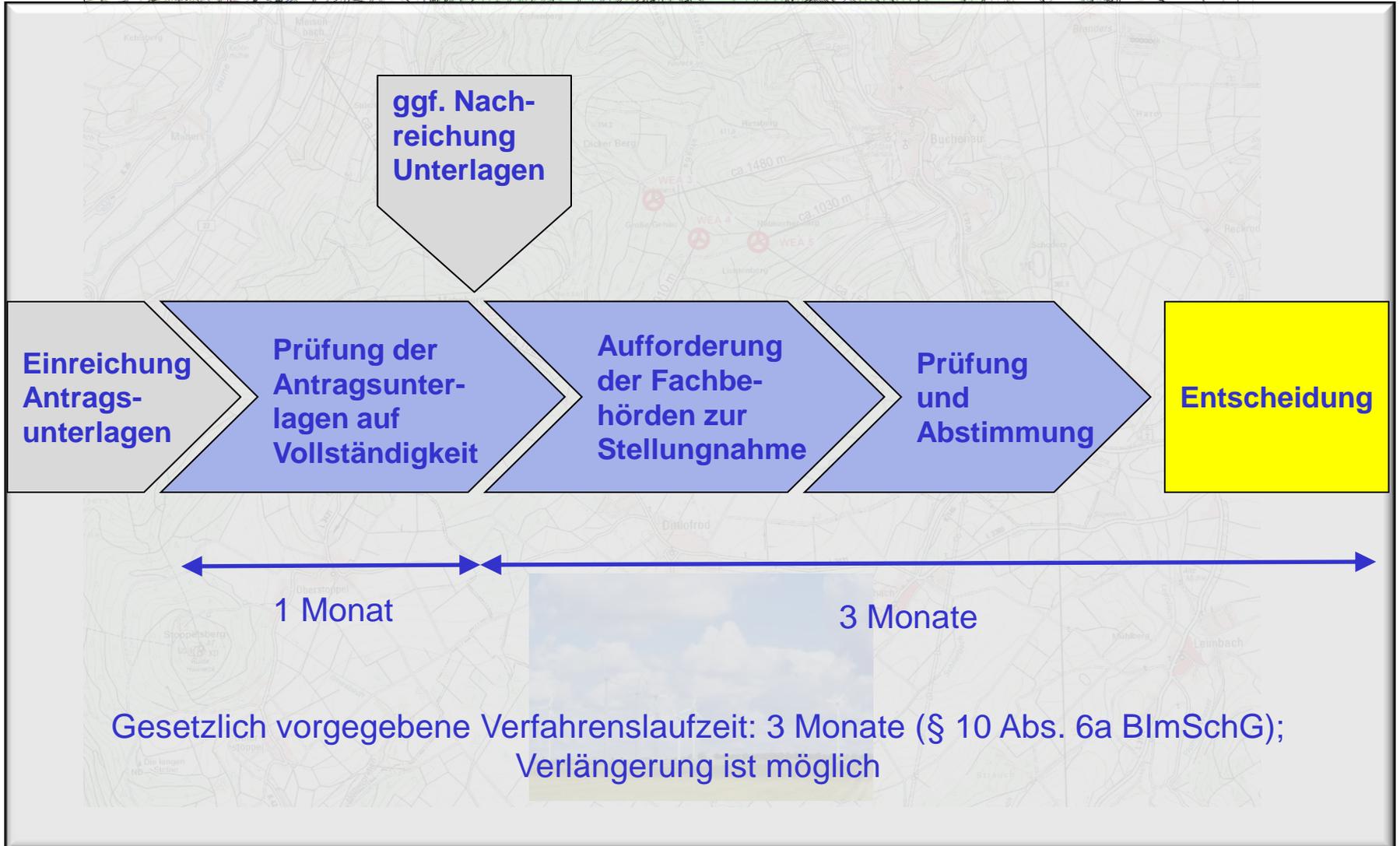
vereinfachtes Verfahren

- **ab der 1. , bis zu 19 Anlagen (Gesamthöhe > 50 m)**
 - **wenn keine UVP erf.**
- **keine Beteiligung der Öffentlichkeit**
- **Verfahrensdauer (soll) 3 Monate**
 - **Verlängerung möglich**
- **Rechtsmittelmöglichkeit**
 - **innerhalb eines Jahres nach Kenntnisaufnahme (Regel)**
 - **innerhalb eines Monats bei Zustellung Bescheid**

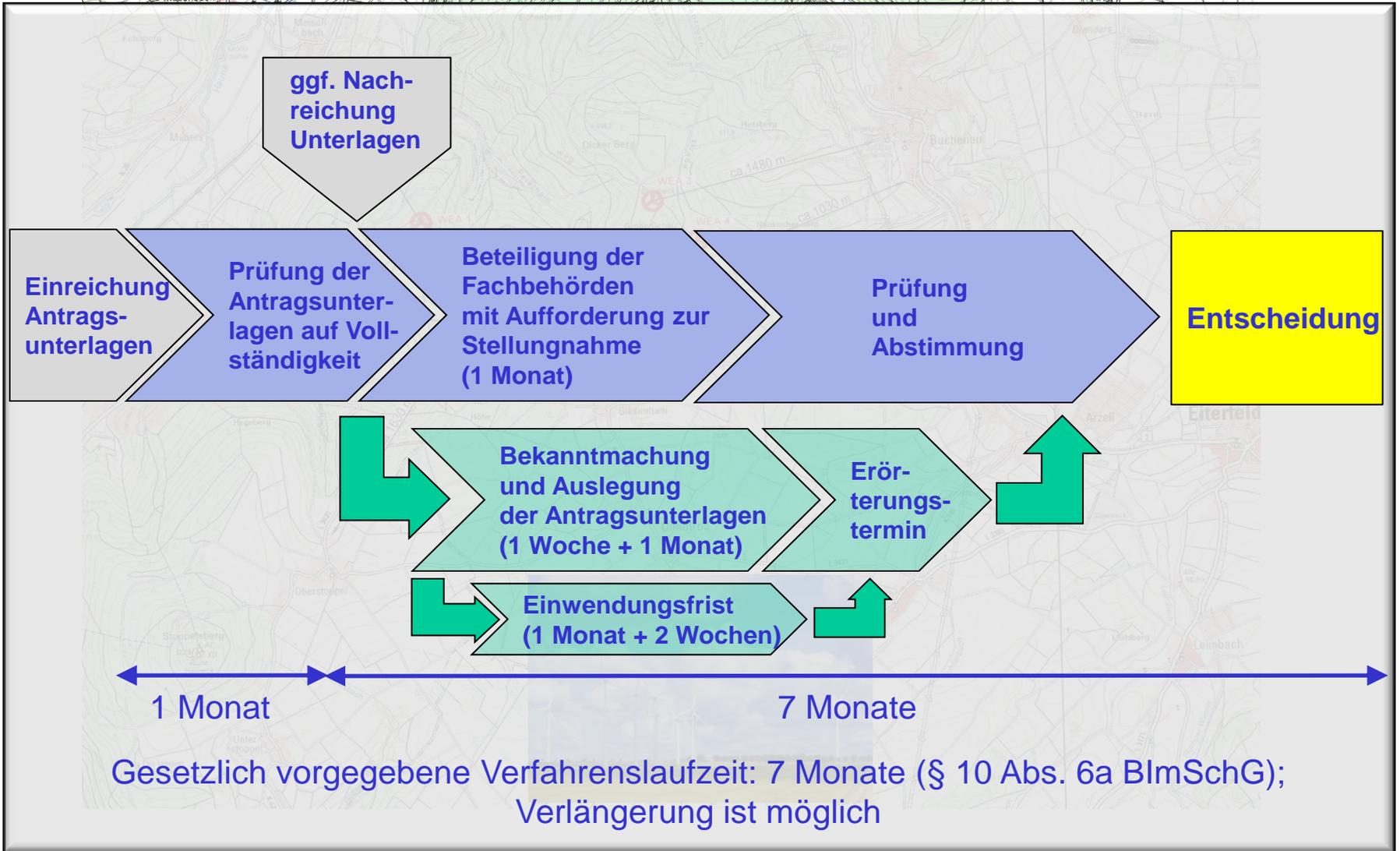
förmliches Verfahren

- **ab 20 Anlagen (Gesamthöhe > 50 m)**
 - **bei 3 bis 19 Anlagen, wenn UVP erf.**
- **Beteiligung der Öffentlichkeit**
- **Verfahrensdauer (soll) 7 Monate**
 - **Verlängerung möglich**
- **Rechtsmittelmöglichkeit**
 - **nur Einwenderinnen / Einwender; innerhalb eines Monats nach Zustellung Bescheid**

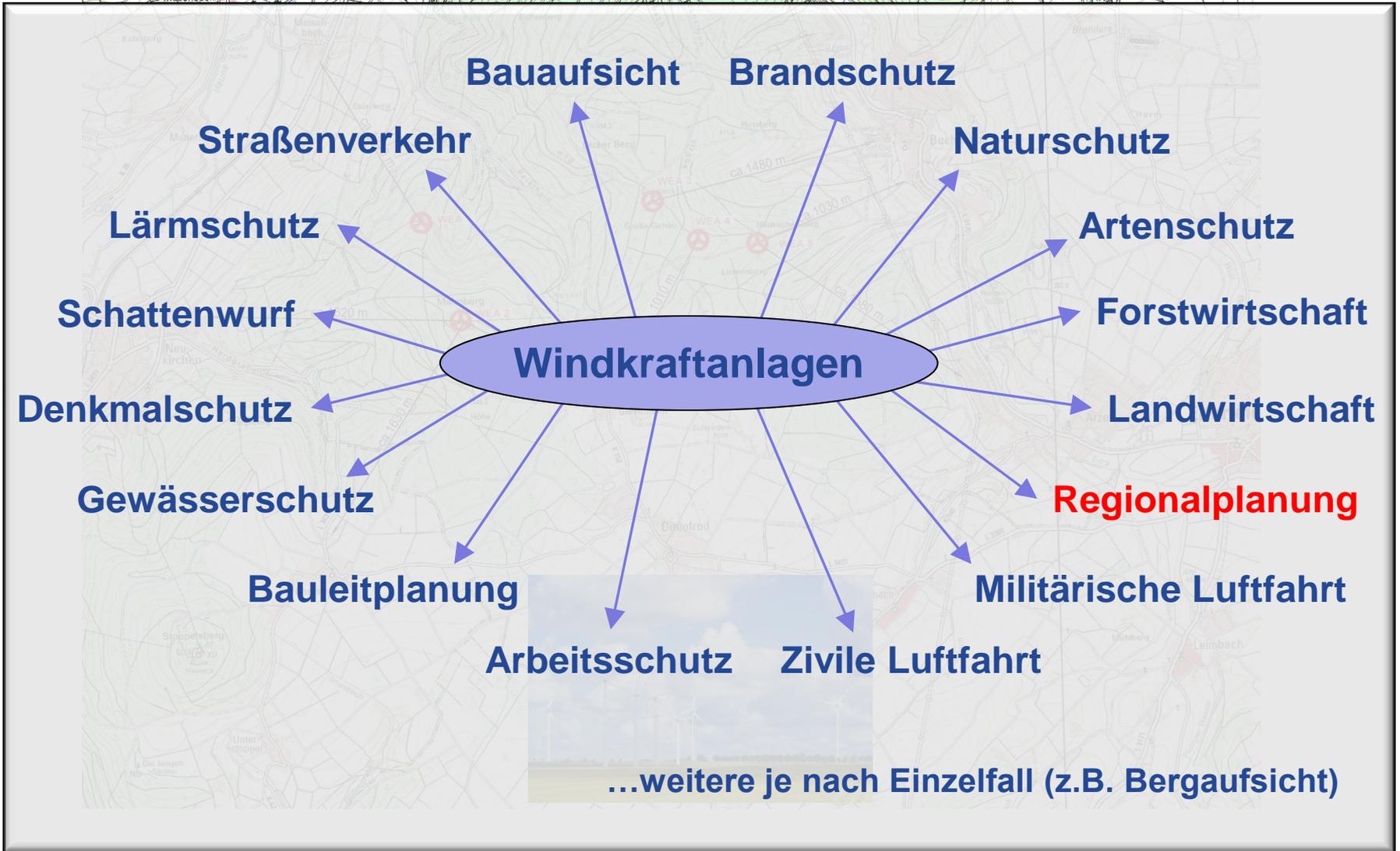
Ablauf vereinfachtes Verfahren



Ablauf förmliches Verfahren



im Genehmigungsverfahren zu prüfen



im Genehmigungsverfahren zu prüfen

was kommt bei einer UVP hinzu ?

!! Nichts !!

**es wird aber tiefer geprüft und es gibt
weitergehende Anforderungen!**

!! Nein !!

**Die Genehmigungsvoraussetzungen
bleiben die selben !**



häufige Irrtümer, Fragen und Forderungen

- **Der Teilregionalplan genehmigt Windkraftanlagen!**
- **Ausgewiesene Vorrangflächen führen zwingend zu WKA!**
- **Warum werden Genehmigungsverfahren neben der Teilregionalplanaufstellung geführt?**
- **Genehmigungsverfahren aussetzen bis zum Abschluss der Aufstellung des Teilregionalplans!**
- **Was passiert, wenn der Teilregionalplan nie fertig wird?**

- **Nein**; hierzu bedarf es einer Genehmigung nach dem BImSchG!
- **Nein**; Vorrangflächen steuern nur das Planungsrecht!
- **Beide Verfahren stehen unabhängig nebeneinander. Der Teilregionalplan in der Aufstellung entfaltet keine Rechtswirkung.**
- **Geht nicht**; Antragsteller haben ein Recht auf ein Genehmigungsverfahren!
- **Dann können WKA grundsätzlich überall beantragt werden, wo es planungsrechtlich nicht verboten ist.**